Wasserspiele: Bewässerungsideen für den Sommer

(GMH/BVE) Ob Planschbecken oder Gartenschlauch, das Spiel mit Wasser im Garten ist für Kinder immer wieder ein besonderer Genuss. Auch für die Großen üben Wasserbecken oder Teich eine eigene Faszination aus. Ermüdend statt erfrischend kann es dagegen an heißen Tag werden, wenn Pflanzen im Garten, auf Balkon oder Terrasse ausreichend gegossen werden müssen. Ein paar Tipps erleichtern den Gieß-Alltag.



Bildnachweis: GMH/BVE

Bildunterschrift Viel Spaß und Ausdauer zeigen die Kleinen beim Gießen. Für die Großen kann „Gießkannen-Schleppen“ schon mal anstrengend werden, besonders an heißen Tagen. Wohl dem, der einen Schlauchanschluss zur Verfügung hat.

Bilddaten in höherer Auflösung unter:
http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2013/05/GMH_2013_23_01.jpg

Pressekontakt: Grünes Medienhaus - Abt. der Förderungsgesellschaft Gartenbau mbH - Michael Legrand
Godesberger Allee 142-148 53175 Bonn
FON 0228.81002-27 FAX 0228.81002-47 E-MAIL info@gruenes-medienhaus.de

Der Rasen sollte möglichst durchdringend gewässert werden, anstatt ihn mehrmals mit wenig Wasser zu gießen. Die Devise lautet dabei: „Nicht kleckern, sondern klotzen“, so Jürgen Herrmannsdörfer, Vorsitzender des Bundesverbandes Einzelhandelsgärtner. „Das bedeutet, rund zehn bis 15 Liter Wasser pro Quadratmeter Rasen, je nach Witterung einmal in der Woche.“

Die optimale Bewässerungszeit wäre morgens zwischen drei und vier Uhr, wenn der Boden seine maximale Abkühlung erreicht hat und dann eine minimale Verdunstung stattfindet. Doch, wer will sich schon so früh den Wecker stellen? Dennoch, den Rasen am frühen Morgen vor der Arbeit zu gießen ist immer noch besser als abends, wenn die Temperaturen im Sommer noch zu hoch sind und sich alle Flächen aufgeheizt haben. Idealerweise übernimmt eine Bewässerungsanlage den Gieß-Auftrag, denn der Bewässerungscomputer kann auch mitten in der Nacht problemlos aktiv werden. Ein Bodenfeuchtesensor regelt zusätzlich, wenn Wasser wirklich nötig ist.

„Die Leitungen für die Beregnungsanlage eines Unterflur- oder Versenkregner werden unter der Rasenfläche verlegt“, beschreibt Herrmannsdörfer die Möglichkeit, um Rasenflächen optimal zu beregnen. „Die Regnerköpfe mit den Düsen liegen ebenfalls unter der Erde und steigen erst mit einem entsprechenden Wasserdruck nach oben, dann versprühen sie über ihre feinen Düsen das Wasser. Somit kann man die Fläche auch problemlos mähen“.

Eine Fachberatung ist auf jeden Fall zu empfehlen. Fragen nach Anschlussmöglichkeiten, dem nötigen Wasserdruck und dem möglichen Radius des Wasserstrahles werden in einer Bewässerungsplanung geklärt.

Stauden nicht „über Kopf“ beregnen

„Stauden und Gehölze werden in der Praxis häufig über Kopf mit dem Rasensprenger beregnet“, beobachtet Herrmannsdörfer und rät davon ab. Dem harten Strahl der Versenkregner können empfindliche Stauden und deren Blüten nichts entgegensetzen, erklärt der Bewässerungsexperte. Zudem entstehe bei dichtem Bewuchs ein Sprühschatten – es dringt kein Wasser an Pflanzen im Hintergrund. Darüber hinaus erhöhe sich bei einer „Über-Kopf-

Beregnung“ das Risiko von Pilz- und Rostkrankheiten. Empfehlenswert ist hier eine Tropfrohrbewässerung, die flexibel für Zier- und Nutzgarten einsetzbar ist, erläutert Herrmannsdörfer und unterstreicht die ökologischen und ökonomischen Vorteile: „Die Wasserersparnis bei der Tropfbewässerung ist enorm im Vergleich zur Flächenbewässerung“. Grund dafür sei beispielsweise ein deutlich reduzierter Verdunstungsverlust durch die punktgenaue Wassergabe und kein Verlust durch Windverwehung.

Balkonkästen und Kübel richtig gießen

Pflanzen in Balkonkästen und Kübeln sollten in den frühen Morgenstunden und an sehr heißen Tagen zusätzlich am Abend gegossen werden. Mit Hilfe einer Gießkanne – ohne Brausenkopf – wird möglichst weiches, kalkarmes Wasser direkt auf die Oberfläche des Substrates gegossen, rät Herrmannsdörfer. Dabei ist zu beachten, dass so wenig Wasser wie möglich ungenutzt durch den Kasten oder Kübel hindurchfließt. Am besten gießt man daher in kurzen Abständen.

Ideal und effektiv sind Wasserspeicher-Kästen oder -Kübel, die mit einem doppelten Boden und einem Wasserreservoir ausgestattet sind. Der Wasserstandsanzeiger zeigt an, wann wieder Nachschub gefragt ist.

Darüber hinaus eignen sich Bewässerungssysteme mit Einzeltropfer für Balkon und Terrasse, die eine gewünschte Dosis Gießwasser gezielt in Wurzelnähe abgeben. Diese Systeme sind flexibel und einfach zu montieren sowie über einen Bewässerungscomputer auch als Urlaubsvertretung einsetzbar.

Weitere Hinweise zu Bewässerungssystemen und Tipps zum Thema Gießen erhalten Sie in Ihrer Gärtnerei. Unter www.ihre-gaertnerei.de ist garantiert eine passende Adresse in Ihrer Nähe aufgelistet.

Pressekontakt: Grünes Medienhaus - Abt. der Förderungsgesellschaft Gartenbau mbH - Michael Legrand
Godesberger Allee 142-148 53175 Bonn
FON 0228.81002-27 FAX 0228.81002-47 E-MAIL info@gruenes-medienhaus.de

[Kastenelement:]

Gemüse gießen

Was für den Rasen richtig ist, nehmen verschiedene Gemüsepflanzen eher übel. Tomaten oder Kartoffeln sollten nicht „über Kopf“ gewässert werden, um die Gefahr der Braunfäule zu vermeiden. Auch Erdbeerblüten und -früchte dürfen beim Gießen nicht nass werden. Kräuter, die zu feucht gehalten werden, bilden weiche Blätter und Stiele aus und ihr Aroma leidet.

Pressekontakt: Grünes Medienhaus - Abt. der Förderungsgesellschaft Gartenbau mbH - Michael Legrand
Godesberger Allee 142-148 53175 Bonn
FON 0228.81002-27 FAX 0228.81002-47 E-MAIL info@gruenes-medienhaus.de



SAVE AS WWF, SAVE A TREE

Dies ist ein WWF-Dokument und kann nicht ausgedruckt werden!

Das WWF-Format ist ein PDF, das man nicht ausdrucken kann. So einfach können unnötige Ausdrucke von Dokumenten vermieden, die Umwelt entlastet und Bäume gerettet werden. Mit Ihrer Hilfe. Bestimmen Sie selbst, was nicht ausgedruckt werden soll, und speichern Sie es im WWF-Format. **saveaswwf.com**

This is a WWF document and cannot be printed!

The WWF format is a PDF that cannot be printed. It's a simple way to avoid unnecessary printing. So here's your chance to save trees and help the environment. Decide for yourself which documents don't need printing – and save them as WWF. **saveaswwf.com**

Este documento es un WWF y no se puede imprimir.

Un archivo WWF es un PDF que no se puede imprimir. De esta sencilla manera, se evita la impresión innecesaria de documentos, lo que beneficia al medio ambiente. Salvar árboles está en tus manos. Decide por ti mismo qué documentos no precisan ser impresos y guárdalos en formato WWF. **saveaswwf.com**

Ceci est un document WWF qui ne peut pas être imprimé!

Le format WWF est un PDF non imprimable. L'idée est de prévenir très simplement le gâchis de papier afin de préserver l'environnement et de sauver des arbres. Grâce à votre aide. Définissez vous-même ce qui n'a pas besoin d'être imprimé et sauvegardez ces documents au format WWF. **saveaswwf.com**

® WWF International – World Wide Fund For Nature, Gland/Switzerland.